

Antrag A 9



MIT MITTELSTANDS- UND
WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG
DER CDU NRW

zur 8. Landesdelegiertenversammlung

Antragsteller: MIT KV Viersen

1

2

„ Widerstand gegen das Vorziehen der Fälligkeit der

3

Sozialversicherungsbeiträge“

4

5 Die MIT-Landesdelegiertenversammlung beauftragt den MIT-Landesvorstand, über den MIT-Bundesvorstand, bei der kommenden
6 Bundesregierung die Rücknahme des neuen Gesetzes „Gesetz zur Änderung des Vierten und Sechsten Sozialgesetzbuches /
7 Drucksache 443/05 17.06.2005“ zu beantragen.

8

Begründung :

10 Die CDU hat in ihrem „Wahlprogramm 2005“ unter Anderem den Abbau von „Bürokratie“ und die „Entlastung“ und „Stärkung“ des
11 Mittelstandes gefordert. Mit der Änderung des genannten Gesetzes wurde aber genau das Gegenteil erreicht.

12

13 1. Die Liquiditätsbelastung, die jetzt schon durch die restriktivere Kreditpolitik der Banken den mittelständischen
14 Unternehmen große Probleme bereitet, wird durch die Gesetzesänderung noch mehr verstärkt.

15 2. Die Bürokratiebelastung der mittelständischen Unternehmen (vor allem Unternehmen, die Mitarbeiter tage- oder
16 stundenweise einsetzen) wird durch die Gesetzesänderung verdoppelt.

17

Empfehlung der Antragskommission:

19 Die Antragskommission empfiehlt die Annahme.

20